

Schüler machen Zirkus im Stadtbad

Radeberg

Eine Woche lang haben 200 Radeberger Grundschüler an einem Zirkusprojekt teilgenommen. Jetzt zeigen sie ihr Können.

Von Paul Hartung

SZ.RADEBERG@DD-V.DE

Der neunjährige Max hängt am Trapez mitten in der Manege des rot-weißen Zirkuszeltens auf der Wiese im Radeberger Stadtbad. Seit fünf Minuten versucht er sich an einer besonders schweren Figur. Er hängt kopfüber am Trapez, sieht den Zirkus mit komplett anderen Augen als sonst. Sonst, wenn er beim Zirkus-Besuch mit seinen Eltern auf den Zuschauerbänken rings um die Manege sitzt. Max riecht das frische Heu auf dem Boden der Manege



Alexander Sperlich gibt Joyce am Trapez Hilfestellung. Er trainierte mit Michael Weisheit die Schüler der Grundschule Stadtmitte.

Foto: Michael Trapp

und verliert einen Moment die Konzentration, ist unaufmerksam, bis ihn Trainer Michael Weisheit auf den „Boden“ der Tatsachen zurückholt: „Na los Max, das linke Bein einhaken!“, ruft er. Doch da passiert es, Max rutscht ab. Er hängt nur noch mit letzten Kräften am Trapez, doch er schafft es und rafft sich auf.

Max gehört zu den 200 Radeberger Schülern der Grundschule Stadtmitte, die eine Woche lang mit dem 1. Ostdeutschen Projektzirkus im Stadtbad geprobt haben, um heute und am morgigen Sonnabend für Verwandte, Eltern und Freunde aufzutreten und ihnen zu zeigen, was sie hier in dieser Woche gelernt haben. Das ist auch Grund dafür, dass Max seine Übung am Trapez unbedingt fehlerfrei absolvieren will. Für Mama, Papa, Oma und Opa!

Und Max schafft es. Und Trainer Michael Weisheit lobt ihn: „Gut ge-

macht!“. Max ist glücklich und übt seinen Abgang: winken, lächeln und laufen, gar nicht so einfach.

Nun steht Max wieder auf seinem Platz im hinteren Teil der Manege, lächelt und ist glücklich. „So soll es auch sein, denn im Vordergrund steht der Spaß“, sagt André Sperlich. Der Zirkusmann war es, der vor zehn Jahren die Idee zum Projektzirkus für Schüler hatte. Er möchte Kindern, gemeinsam mit seinem Team, die bunte, jedoch anstrengende Welt des Zirkus zeigen und ihnen eine abwechslungsreiche Woche bieten. Die Kinder werden dazu in elf Gruppen eingeteilt, je nach Können und Interesse. Es gibt Clowns, Artisten und Magier, die heute und morgen eine wirklich spektakuläre Show bieten werden. Und dann wird auch Max am Trapez alles geben...

■ Die Vorstellungen laufen heute 10 und 17 Uhr sowie am Sonnabend 10 Uhr.